

BETACONV

Konvertierung von den Datenleitungen D0 und D7 bei BETA DISK EPROMs.

Manual zu BETACONV V1.2, Freeware, dieter.hucke@gmx.de

In einigen BETA DISK Interfaces ist aufgefallen, daß die EPROM Images nach dem Auslesen keinen sinnvollen Text enthalten, in EPROM Images aus anderen BETA DISK Interfaces stehen dagegen sinnvolle Zeichen und Texte.

Die Datenleitung D0 und D7 sind in einigen Interfaces vertauscht!

Beispiel:

Nehmen wir die Vision 1.0 ab Adresse 7268 / 1c64h .

Da steht im EPROM der Text "Hex-Zahl", allerdings sind das E in Hex und das A in Zahl irgendwie falsch.

Die nachfolgende Tabelle verdeutlicht dieses:

Text	ASCII Wert Soll	Im EPROM (ASCII)	Binär Wert Soll	Im EPROM (binär)
	Dies ist der dezimale Wert der Buchstaben in Spalte A	Im EPROM stehen durch getauschte D0 und D7 die folgenden Werte	Dies ist der binäre Wert der Buchstaben in Spalte A	Im EPROM stehen durch getauschte D0 und D7 die folgenden Werte
H	72	72	01001000	01001000
e	101	228	01100101	11100100
x	120	120	01111000	01111000
-	45	172	00101101	10101100
Z	90	90	01011010	01011010
a	97	224	01100001	11100000
h	104	72	01001000	01001000
l	108	108	01101100	01101100

Die Datenleitung D0 und D7 sind vertauscht. Das bedeutet, wenn binär eine Null in D0 und in D7 stehen, wirkt sich die Vertauschung nicht aus, ebenso, wenn an beiden Bits eine 1 steht.

Wenn aber D7 auf 1 und D0 auf 0 stehen, oder D7 auf 0 und D0 auf 1, wird durch den Tausch der Wert verfälscht.

Mit der Konvertierung durch BETACONV werden im Image die Bits 0 und 7 zurück getauscht.

Das dadurch erzeugte Image ist dann in Emulatoren verwendbar.

Umgekehrt kann ein "lesbares" Image konvertiert, auf EPROM gebrannt, und in einem BETA DISK Interface verwendet werden, das diese getauschten Datenleitungen verwendet.

Dieter Hucke, im März 2016

Das Programm BETACONV ist Freeware!